



N o t t u l n

G e m e i n d e

**Entwurf
2. Nachtragshaushalt
2 0 1 6**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Nachtragshaushaltssatzung	3
Vorbericht zum Nachtragshaushaltsplan	5
Ermittlung des Kreditbedarfs für Investitionen	7
Gesamtergebnisplan	10
Gesamtfinanzplan	12
<u>Produktbereich 05 – Soziale Leistungen</u>	
Teilergebnisplan	15
Teilfinanzplan	17
<u>Produktbereich 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft</u>	
Teilergebnisplan	21
Teilfinanzplan	22
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals	23
Kennzahlen	25

2. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Nottuln für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Nottuln mit Beschluss vom _____ folgende 2. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung vom 15.03.2016 und zur 1. Nachtragssatzung vom 14.06.2016 erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge gem. 1. Nachtrag EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. Nachträge festgesetzt auf EUR
Ergebnisplan				
Erträge 2016	31.986.620	1.435.400		33.422.020
Aufwendungen 2016	33.410.327	582.000		33.992.327
Finanzplan				
aus laufender Verwaltungstätigkeit:				
Einzahlungen 2016	30.217.091	1.435.400		31.652.491
Auszahlungen 2016	30.048.809	582.000		30.630.809
aus Investitionstätigkeit				
Auszahlungen 2016	4.727.170	4.500.000		9.227.170
aus Finanzierungstätigkeit				
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	4.000.000		4.000.000

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, die für Investitionen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 4.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Der bisher festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird gegenüber der bisherigen Festsetzung (1. Nachtragshaushaltssatzung vom 14.06.2016) in Höhe von 1.423.707 EUR um 853.400 EUR vermindert und damit auf 570.307 EUR festgesetzt.

§ 5

Der bisher festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird nicht geändert.

§ 6

Die Steuersätze werden nicht geändert.

§ 7

Die Festsetzungen werden nicht geändert.

Nottuln, im Oktober 2016

Vorbericht

zum 2. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Nottuln für das Haushaltsjahr 2016

Die Gemeinde Nottuln muss für die Unterbringung von Flüchtlingen weiteren Wohnraum schaffen. Die derzeit laufenden und fast abgeschlossenen Baumaßnahmen (Umbau der Grundschule Schapdetten, Ausbau der Unterkunft an der Daruper Straße in Nottuln) sowie die noch freien Kapazitäten in der Notunterkunft der ehemalige Hauptschule werden nach dem derzeitigen Kenntnisstand nur ausreichen, die bis zum Jahresende angekündigten weiteren 130 Flüchtlinge unterzubringen. Zudem ist beabsichtigt, möglichst schnell die Notunterkunft durch andere Unterbringungsmöglichkeiten abzulösen.

Mit Ratsbeschluss vom 20.09.2016 (Beschlussvorlage 135/2016) sollen nun an drei Standorten (Nottuln, Darup, Appelhülsen) Wohneinheiten für je 50 Personen in Holzständerbauweise entstehen. Die Unterkünfte werden im Hinblick auf die bauliche Substanz mindestens 25 Jahre nutzbar sein. Eine Kreditfinanzierung ist allerdings aufgrund der sehr guten Modalitäten der Förderbank nur auf 20 Jahre möglich (derzeit 0% Zinsen). Die finanziellen Belastungen daraus werden erst in der mittelfristigen Finanzplanung ab 2017 den gemeindlichen Haushalt belasten. Die Ausschreibung und der Bau der Gebäude müssen nun möglichst schnell und zeitlich parallel erfolgen, so dass ein 2. Nachtragshaushalt notwendig wird.

Da die Errichtung der drei Flüchtlingswohnheime mit einer Investition in Höhe von 4,5 Mio. € verbunden ist, ergibt sich die Notwendigkeit zur Aufstellung der Nachtragshaushaltssatzung aus § 81 Abs. 2 Nr. 3 GO NRW in Verbindung mit § 7 Ziff. IV Nr. 3 der Haushaltssatzung 2016. Die Haushaltssatzung sieht für bisher nicht veranschlagte Investitionen über 100.000 € eine Nachtragshaushaltssatzung vor.

Zudem ist für die Investition eine Kreditaufnahme in Höhe von 4,0 Mio. € erforderlich, um die Liquidität der Gemeinde nicht zu gefährden. Auch das Eingehen einer Kreditermächtigung bedarf der Festlegung in einer Nachtragshaushaltssatzung. Die Höhe des Kreditbedarfs ist anhand eines Berechnungsschemas (gem. der 6. Handreichung des Innenministeriums zum NKF, § 86 GO NRW, S. 811ff) ermittelt worden. Das Schema ist als Anlage dem Vorbericht beigelegt.

Gem. § 10 GemHVO muss ein Nachtragshaushaltsplan Änderungen der Erträge und Aufwendungen ausweisen, wenn sie im Zeitpunkt seiner Aufstellung übersehbar sind und oberhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenzen liegen. Die durch die Haushaltssatzung festgelegte Wertgrenze ist mit 250.000 € definiert. Dies gilt somit auch für die positiven Veränderungen (Entwicklung der Gewerbesteuer plus 700 T€, Leistungen nach dem FlüAG plus 735,4 T€) sowie die dagegen stehenden zusätzlichen Aufwendungen (Betreuung, Wachdienst, Catering) in Höhe von 582 T€, die in der Notunterkunft „ehemalige Hauptschule“ bis zum Jahresende entstehen werden.

Position	Haushaltsplan 1. Nachtrag Planansatz in €	Veränderung in €	2. Nachtrags- haushaltsplan Planansatz in €
zu Teilposition 01: Steuern u. ähnliche Abgaben (Anpassung an die Gewerbesteuerentwicklung) Ertrag 2016	21.670.106	700.000	22.370.106
zu Teilposition 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Leistungen nach dem AsylbLG) Ertrag 2016	2.351.098	735.400	3.086.498
zu Teilposition 13: sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Betreuung, Wachdienst, Catering für Notunterkunft „ehemalige Hauptschule“) Aufwand 2016	8.251.286	582.000	8.833.286
zu Teilposition 24: Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Baumaßnahmen für Flüchtlingsunterkünfte an drei Standorten) Auszahlungen 2016	1.962.570	4.200.000	6.162.570
zu Teilposition 26: Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Einrichtung von 3 Flüchtlingsunterkünften) Auszahlungen 2016	1.059.600	300.000	1.359.600
zu Teilposition 33: Aufnahme von Krediten für Investitionen (Kreditbedarf für Flüchtlingsunterkünfte)	0	4.000.000	4.000.000

Auf den folgenden Seiten werden die Gesamtpläne und die Pläne der betroffenen Produktbereiche 05 – Soziale Leistungen – und 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft - aufgeführt.

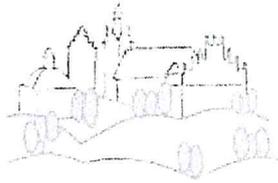
Ermittlung des Kreditbedarfs für Investitionen

(Muster 6. Handreichung zu § 86 GO NRW)

1. Auszug aus dem Finanzplan	2. Nachtrag 2016	Bemerkung
Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	31.652.491	700 T€ (Gewerbesteuer)
Auzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	30.630.809	735,4 T€ (FlüAG-Zahlungen)
Überschuss aus lfd. Verw.-Tätigkeit	1.021.682	582 T€ (Asylbewerber)
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.566.103	
zzgl. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	
zzgl. Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	2.358.050	
zzgl. Sonstige Investitionseinzahlungen	203.966	
Ergebnis: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.128.119	
abzgl. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.162.570	4,2 Mio. € (3 Flüchtlingsheime)
abzgl. Auszahlungen für Baumaßnahmen	-916.500	
abzgl. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-1.359.600	0,3 Mio. € (3 Flüchtlingsheime)
abzgl. Auszahlungen für den Erwerb von von Finanzanlagen	-27.000	
abzgl. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-758.500	
abzgl. Sonstige Investitionsauszahlungen	-3.000	
Ergebnis: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.227.170	
Ergebnis: Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.099.051	
2. Ermittlung des Kreditbedarfs für Investitionen	-5.099.051	
Möglicher Kreditbedarf nach § 86 GO NRW (bei negativem Saldo aus Investitionstätigkeit)		
<u>Zu berücksichtigen (abzuziehen) sind u.a.</u> Überschuss aus lfd. Verw.-Tätigkeit (soweit nicht für die Tilgung von Krediten)	1.021.682	
"andere Finanzierung" i.S. § 77 Abs. 3 GO: keine Ansparung von Investitionspauschale zulässig (Bestand: 31.12.2015)	308.412	Investitionspauschale
<u>Zu berücksichtigen (hinzuzurechnen) sind u.a.</u> bei Fehlbedarf aus laufenden Verwaltungstätigkeit: Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (wenn keine Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung)	-10.969	Verkauf Kinderspielplatz Mozartstraße 45.469 €; Abwertung Kastanienplatz -34.500 €
die zulässige Verwendung pauschaler investiver Zuwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit	-287.000	
Nicht kreditfähig und nicht einzubeziehen sind: Kauf von Kapitalanlagen als Geldanlage, wenn deren künftiger Verwendungszweck von konsumtiver Natur ist. Dafür benötigte Finanzmittel dürfen nicht durch Kredite beschafft werden.	27.000	Versorgungsfond
Ermittelter Kreditbedarf	-4.039.926	
Übernahme als Höhe der Kreditermächtigung	4.000.000	

Gemeinde Nottuln

2. Nachtragshaushalt 2016



2. Nachtragshaushaltsplan 2016



Gesamtergebnisplan

Gemeinde Nottuln

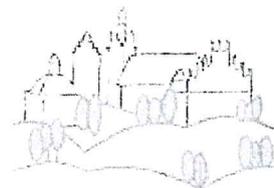
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
19	+ Finanzerträge	193.121	152.814	165.834	163.777	161.389	159.168
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-766.570	-717.039	-683.910	-640.310	-595.738	-551.115
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-573.449	-564.225	-518.076	-476.533	-434.349	-391.947
22	= Ergebnis lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-832.079	-1.871.033	-570.307	-751.960	88.498	1.044.051
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen L.	-832.079	-1.871.033	-570.307	-751.960	88.498	1.044.051
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.682	44.561	41.014	41.014	41.014	41.014
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-28.682	-44.561	-41.014	-41.014	-41.014	-41.014
29	= Jahresergebnis (Z. 26+27-28)	-832.079	-1.871.033	-570.307	-751.960	88.498	1.044.051

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	8.891	177.453	10.969	0	0	0
31	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-76.298	0	0	0	0	0
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
34	Verrechnungssaldo (Z30 bis 33)	-67.407	177.453	10.969	0	0	0

zu Teilposition 27: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen

- 177.453 € Verkauf des Hauses Panama in 2015
- 45.469 € Verkauf Kinderspielplatz Mozartstraße, Appelhülsen (Verkaufserlöse = 58.200 €; Buchwert = 12.731 €)
- 34.500 € Abwertung der künftigen Spielplatzfläche Kastanienplatz im Rahmen des Handlungskonzeptes „Ortskern Nottuln 2025“

2. Nachtragshaushaltsplan 2016



Gesamtfinanzplan

Gemeinde Nottuln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	19.825.826	20.590.442	22.370.106	22.525.216	23.071.926	23.870.432
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.097.471	1.577.168	1.700.555	1.615.625	1.591.303	1.260.826
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	11.735	373.772	318.666	18.000	18.000	18.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.373.523	2.350.975	2.368.273	2.368.273	2.368.273	2.368.273
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	809.142	664.833	663.359	659.669	655.879	653.394
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	835.563	897.155	3.016.198	2.290.798	2.291.798	2.287.998
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.132.095	908.900	1.049.400	905.000	905.000	905.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	183.565	152.914	165.934	163.777	161.389	159.168
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	27.268.918	27.516.159	31.652.491	30.546.358	31.063.568	31.523.091
10	- Personalauszahlungen	-4.138.612	-4.438.417	-4.528.032	-4.528.032	-4.528.032	-4.528.032
11	- Versorgungsauszahlungen	-565.805	-689.800	-885.967	-922.967	-960.567	-1.000.367
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-6.882.269	-7.325.147	-8.720.486	-7.974.749	-7.816.381	-7.418.217
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-760.158	-727.039	-693.910	-640.310	-595.738	-551.115
14	- Transferauszahlungen	-12.564.246	-14.266.442	-14.424.682	-14.543.203	-14.407.095	-14.378.419
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.655.532	-1.161.984	-1.377.732	-1.260.662	-1.223.670	-1.218.490
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-27.566.621	-28.608.829	-30.630.809	-29.869.923	-29.531.483	-29.094.640
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-297.703	-1.092.670	1.021.682	676.435	1.532.085	2.428.451
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.379.060	1.124.175	1.566.103	1.672.323	1.264.510	1.318.323
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	9.961	190.000	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	-52.322	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	80.126	101.900	2.358.050	101.900	101.900	101.900
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	48.918	93.346	203.966	319.423	149.961	152.182
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.465.743	1.509.421	4.128.119	2.093.646	1.516.371	1.572.405

2. Nachtragshaushaltsplan 2016



Gesamtfinanzplan

Gemeinde Nottuln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
24	- Auszahl.f. Erwerb/Herstellun.v.Grundst.+Geb äud.	-208.611	-803.100	-6.162.570	-211.700	-131.700	-206.700
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-328.108	-1.324.500	-916.500	-845.000	-145.000	-275.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-325.590	-367.220	-1.359.600	-243.260	-457.260	-170.760
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-20.607	-36.475	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	-205.820	-758.500	0	0	-302.634
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-108.049	-4.000	-3.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-990.965	-2.741.115	-9.227.170	-1.326.960	-760.960	-982.094
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	474.778	-1.231.694	-5.099.051	766.686	755.411	590.311
32	= Finanzmittelüberschuss / Fehlbetrag (Z. 17+31)	177.075	-2.324.364	-4.077.369	1.443.121	2.287.496	3.018.762
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	1.600.000	4.000.000	0	0	0
34	+ Aufnahme v. Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-747.542	-731.176	-743.409	-756.367	-769.593	-783.267
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	-240.647	-240.647	-240.647	-240.647	-240.647	-240.647
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-988.189	628.177	3.015.944	-997.014	-1.010.240	-1.023.914
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-811.114	-1.696.187	-1.061.425	446.107	1.277.256	1.994.848
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.802.417	5.953.835	7.233.390	6.171.965	6.618.072	7.895.328
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	-37.468	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	5.953.835	4.257.648	6.171.965	6.618.072	7.895.328	9.890.176

Nachrichtlich:

Benötigte liquide Mittel für Ermächtigungsübertragungen von 2015 in das Jahr 2016:

2.092.753

Endbestand liquide Mittel zum 31.12. neu (unter Berücksichtigung des Ist-Bestands z. 31.12.15 u. der EÜ)

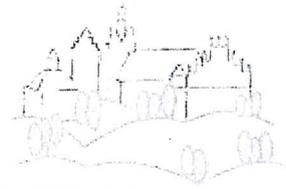
4.079.212

4.525.319

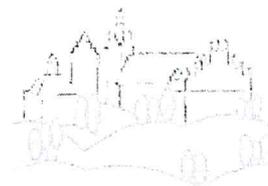
5.802.575

7.797.423

2. Nachtragshaushaltsplan 2016



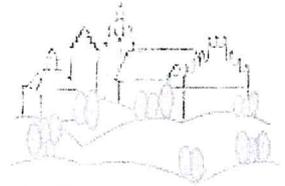
2. Nachtragshaushaltsplan 2016



Teilergebnisplan Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

Gemeinde Nottuln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.436	25.508	206.687	209.687	85.687	85.687
03	+ Sonstige Transfererträge	13.347	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	196.447	192.250	241.000	241.000	241.000	241.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.760	5.720	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	506.608	660.175	2.769.691	2.034.291	2.034.291	2.034.291
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.778	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	760.376	892.653	3.235.378	2.502.978	2.378.978	2.378.978
11	- Personalaufwendungen	-721.625	-693.794	-713.514	-713.514	-713.514	-713.514
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-633.317	-676.360	-1.532.540	-915.180	-793.280	-794.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.150	-27.456	-154.256	-154.256	-154.256	-154.256
15	- Transferaufwendungen	-834.432	-1.530.753	-1.530.753	-1.530.753	-1.530.753	-1.530.753
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-169.006	-152.246	-172.848	-173.162	-167.685	-168.294
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.390.530	-3.080.609	-4.103.911	-3.486.865	-3.359.488	-3.361.267
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.630.154	-2.187.956	-868.533	-983.887	-980.510	-982.289
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-1.630.154	-2.187.956	-868.533	-983.887	-980.510	-982.289
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen L.	-1.630.154	-2.187.956	-868.533	-983.887	-980.510	-982.289
29	= Jahresergebnis (Z. 26+27-28)	-1.630.154	-2.187.956	-868.533	-983.887	-980.510	-982.289



Erläuterungen

zu Teilposition 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

+ 735.400 € Erstattungen für Leistungen nach dem AsylbLG

zu Teilposition 13: sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen

+ 582.000 € Betreuung, Wachdienst, Catering für Notunterkunft "ehemalige
Hauptschule"



Teilfinanzplan Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

Gemeinde Nottuln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.464.791	-2.186.008	-799.964	-915.318	-911.941	-913.720
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahl.f. Erwerb/Herstellun.v.Grundst.+Geb äud.	0	-506.500	-4.450.000	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.055	-26.700	-328.000	-6.000	-6.000	-6.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.055	-533.200	-4.778.000	-6.000	-6.000	-6.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-11.055	-533.200	-4.778.000	-6.000	-6.000	-6.000
32	= Finanzmittelüberschuss / Fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.475.846	-2.719.208	-5.577.964	-921.318	-917.941	-919.720
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

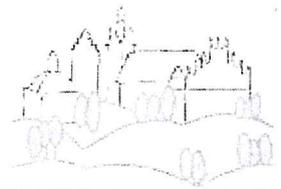
Erläuterungen

zu Teilposition 24: **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden**

+ 4.200.000 € Baumaßnahmen für Flüchtlingsunterkünfte an drei Standorten

zu Teilposition 26: **Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen**

+ 300.000 € Ausstattung der Flüchtlingsunterkünfte



Investitionen Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

Gemeinde Nottuln

Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Finanz- plan 2017	Finanz- plan 2018	Finanz- plan 2019
Investitionen > 25.000 €							
drei neue Übergangswohnheime	0,00	0,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufstockung Daruper Str. 42-46	0,00	-495.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahl.f. Erwerb/Herstellun.v.Grundst.+Gebäud.	0,00	-495.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Unterkunft "ehemalige Grundschule Schapdetten"	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahl.f. Erwerb/Herstellun.v.Grundst.+Gebäud.	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
drei neue Übergangswohnheime	0,00	0,00	-4.200.000	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahl.f. Erwerb/Herstellun.v.Grundst.+Gebäud.	0,00	0,00	-4.200.000	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionen < 25.000 €							
Betriebs- und Geschäftsausst. SGB II	-2.778,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.778,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausst. Leistung Asylbew.	-638,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-638,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausst. Weseler Str. 21	-1.527,91	-500,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.527,91	-500,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
Betriebs- und Geschäftsausst. Daruper Str.	-2.191,94	-21.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.191,94	-21.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
BGA "ehemalige Grundschule Schapdetten"	0,00	0,00	-22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	-22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausst. Eckenhovener Weg 31	-1.643,99	-1.500,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.643,99	-1.500,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
Betriebs- und Geschäftsausst. Eckenhovener Weg 33	-773,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-773,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung "Alte Vikarie"	0,00	-4.900,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-2.200,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
Betriebs- und Geschäftsausst. Asylbew.betreuung	-861,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-861,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Nachtragshaushaltsplan 2016



Investitionen Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

Gemeinde Nottuln

Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Finanz- plan 2017	Finanz- plan 2018	Finanz- plan 2019
Betriebs- und Geschäftsausst. Wohngeld	-638,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-638,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fertigarage Daruper Str. 42-46	0,00	-11.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahl.f. Erwerb/Herstellun.v.Grundst.+Gebä ud.	0,00	-11.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-11.054,94	-535.900,00	-4.778.000	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00

2. Nachtragshaushaltsplan 2016



2. Nachtragshaushaltsplan 2016



Teilergebnisplan Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Nottuln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	19.663.487	20.590.442	22.370.106	22.525.216	23.071.926	23.870.432
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.878.280	1.085.822	780.304	823.535	857.300	896.736
03	+ Sonstige Transfererträge	0	364.772	300.666	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.586	122.980	123.480	123.480	123.480	123.480
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	948.729	848.000	846.000	846.000	846.000	846.000
10	= Ordentliche Erträge	22.613.082	23.012.016	24.420.556	24.318.231	24.898.706	25.736.648
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-184	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-10.578.151	-11.533.248	-11.438.270	-11.501.009	-11.517.056	-11.534.497
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-69.634	-19.400	-51.100	-11.100	-11.100	-11.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.647.970	-11.552.648	-11.489.370	-11.512.109	-11.528.156	-11.545.597
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	11.965.112	11.459.368	12.931.186	12.806.122	13.370.550	14.191.051
19	+ Finanzerträge	178.209	140.500	157.500	157.500	157.250	157.250
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-611.810	-572.824	-550.252	-517.218	-482.409	-447.159
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-433.601	-432.324	-392.752	-359.718	-325.159	-289.909
22	= Ergebnis lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	11.531.511	11.027.044	12.538.434	12.446.404	13.045.391	13.901.142
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen L.	11.531.511	11.027.044	12.538.434	12.446.404	13.045.391	13.901.142
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.097	18.110	14.510	14.510	14.510	14.510
29	= Jahresergebnis (Z. 26+27-28)	11.539.608	11.045.154	12.552.944	12.460.914	13.059.901	13.915.652

Erläuterungen

zu Teilposition 01: Steuern und ähnliche Abgaben

+ 700.000 € Anpassung an die Gewerbesteuerentwicklung



Teilfinanzplan Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Nottuln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	11.837.698	11.045.154	12.552.944	12.460.914	13.059.901	13.915.652
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	915.673	954.737	1.091.179	1.091.179	1.091.179	1.091.179
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	245	246	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	915.918	954.983	1.091.179	1.091.179	1.091.179	1.091.179
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-20.607	-36.475	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.607	-36.475	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	895.311	918.508	1.064.179	1.064.179	1.064.179	1.064.179
32	= Finanzmittelüberschuss / Fehlbetrag (Z. 17+31)	12.733.009	11.963.662	13.617.123	13.525.093	14.124.080	14.979.831
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	1.600.000	4.000.000	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-514.401	-497.826	-509.842	-522.572	-535.567	-548.993
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	-240.647	-240.647	-240.647	-240.647	-240.647	-240.647
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-755.048	861.527	3.249.511	-763.219	-776.214	-789.640

Erläuterungen

zu Teilposition 33: Aufnahme von Krediten für Investitionen

+ 4.000.000 € Kreditaufnahme für die Baumaßnahmen von Flüchtlingsunterkünften an drei Standorten

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals zum 2. Nachtrag 2016

Bilanzposten nach § 41 Abs. 3 Nr. 1 GO NRW	Bestand Eröffnungsbilanz* 2005 EUR	Istwert Vorjahr (31.12.)		Istwert Vorjahr (31.12.) 2015 EUR	Planwert Haushaltsjahr (31.12.)		Planwert Haushaltsjahr + 1 (31.12.) 2017 EUR	Planwert Haushaltsjahr + 2 (31.12.) 2018 EUR	Planwert Haushaltsjahr + 3 (31.12.) 2019 EUR
		2014 EUR	2015 EUR		2016 EUR	2017 EUR			
Allgemeine Rücklage	52.899.202	46.012.630	43.875.819	43.875.819	45.314.126	44.754.788	44.002.828	44.002.828	44.091.326
Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage durch Abgänge des Anlagevermögens		-67.407	-136.876	-136.876	10.969				
= Allg. Rücklage neu		45.945.223	43.738.943	43.738.943	45.325.095	44.754.788	44.002.828	44.002.828	44.091.326
Sonder-rücklagen	1.392.056	820.655	2.057.980	2.057.980	0	0	0	0	0
Ausgleichs-rücklage	5.915.204	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-832.079	-482.797	-482.797	-570.307	-751.960	88.498	88.498	1.044.051
Summe Eigenkapital	60.206.462	45.933.799	45.314.126	45.314.126	44.754.788	44.002.828	44.002.828	44.002.828	45.135.377

Allgemeine Rücklage und Sonderrücklage **54.291.258** **46.765.878** **43.738.943** **43.738.943** **45.325.095** **44.754.788** **44.002.828** **44.002.828** **44.091.326**
nachrichtlich:

Max. Entnahme gem. § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW (5 % der allg. Rücklage und Ausgleichsrücklage und Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag zum 31.12. des Vorjahres):	2.255.657	2.162.807	2.237.739	2.200.141	2.204.566
Entnahme im HH-Jahr in %	1,07%	1,32%	1,68%	0,000%	0,00%

Anm.: Die Sonderrücklage wird für Ermächtigungsübertragungen zu Gunsten des jeweiligen Folgejahres gebildet. Die Höhe der Ermächtigungsübertragungen der Jahre 2016 - 2019 kann jeweils erst zum Ende des jeweiligen Haushaltsjahres beziffert werden. Aus diesem Grunde ist eine Darstellung in der Übersicht nicht möglich.

* einschließlich Korrektur aus dem Jahresabschluss 2008

Kennzahlen

Durch die Veränderungen im Nachtragshaushalt ergeben sich andere Kennzahlenwerte. In der folgenden Tabelle werden deshalb die aktuellen Werte dargestellt:

Kennzahl*	Haushaltsplan 2016	2. Nachtrags- Haushaltplan 2016
Personalintensität	15,07	14,78
Zinslastquote	2,10	2,06
Sach- und Dienstleistungsintensität	25,30	26,55
Transferaufwandsquote	43,77	43,00
Steuerquote	68,19	67,35
Zuwendungsquote	8,41	8,05

* den Kennzahlen sind die Erträge und Aufwendungen des Gesamtergebnisplanes zu Grunde gelegt

